

**CAP-Suite und CAP-/ VARIANTS R7.1**

ZEIT: ..... 1  
 SQLCONNECT: ..... 1  
 SQLSWITCH: ..... 1  
 MERKMAL: ..... 2  
 VARHER: ..... 2  
 <> ..... 2  
 ! ..... 2  
 Tabellen ..... 2  
 Normblatt ..... 2  
 RTF\_RTf: ... [-1] ..... 2  
 WORDRAND: Rand ..... 3  
 WORDDATEI: „Dateiname“ [Rand] ..... 3  
 WORDTEXT: „Zeichenkette“ (...) [Rand]. ..... 3  
 EDPCONNECT: (...,„S“). ..... 3  
 vbezbspr = ”{TEXT:}“: EDP: “ 2:1” “Suchbegriff” (vbezbspr) ..... 3  
 vbezbspr = ”{TEXT:}“: EDP: “ 2:1” “Suchbegriff” (&vbezbspr) ..... 3  
 SEL: Tabellename. .... 3  
 SELEKT: und SELSML: ..... 4

**ZEIT:**

(ab 04.2010)

Die aktuelle Tageszeit kann abgefragt werden.

```
*/Zeit alphanumerisch
ZEIT: "A".
$Tag_Zeit =? "12:38:48:456"

*/Zeit numerisch in Sekunden
ZEIT: "N".
$Tag_Zeit =? 45528,456000
```

**SQLCONNECT:**

(CAP-Suite ab 05.2010)

Liefert eine Systemvariable \$DbIndex = 0 bis 3.

Es können maximal 4 Datenbanken gleichzeitig geöffnet werden. Beim Beenden von CAP\_Suite werden alle offenen Datenbanken automatisch geschlossen.

**SQLSWITCH:**

**SQLSWITCH:** IndexNr.

(CAP-Suite ab 05.2010)

Wechselt zwischen den offenen Datenbanken (siehe Befehl DBCONNECT:).

## MERKMAL:

(CAP-Suite ab 05.2010)

Option „A“ = Aktiv und „I“ = Inaktiv für Control / Aktive Grafikflächen.

## VARHER:

(ab 06.2010)

Wenn die angeforderte Variablen nicht existiert, wird nicht mehr eine „harte“ Fehlermeldung ausgegeben, sondern Systemvariable \$Fehler = „F“ gesetzt.



**Variable1 <> Variable2.**

(ab 07.2010)

Variableninhalte werden vertauscht



**WENN: ! Variable1. DANN: MELDUNG: „Gibt es noch nicht“. ENDE.**

(ab 07.2010)

Prüft ob die Variable NICHT da ist.

Mit ? konnte bisher nur abgefragt werden ob eine Variable bereits vorhanden war und ggf. im SONST: Zweig darauf zu reagieren.

## Tabellen

(CAP-Suite ab 07.2010)

In der Tabellenverwaltung gibt es ein neuer Menüpunkt:

**FUNKTIONEN / DOKUMENTATION ÖFFNEN.**

Damit wird eine gleichnamige RTF-Datei aus dem Verzeichnis .\HELP\CAP\  
geöffnet. Existiert die Datei noch nicht, wird sie angelegt.

## Normblatt

(CAP-Suite ab 07.2010)

In der Normblattverwaltung kann die aktuelle Zeile mit der Tastenkombination „Strg  
„Pfeil nach unten/oben“ vorschoben werden.

Dadurch muss die aktuelle Zeile nicht mehr über 3 Menüpunkte (kopieren, einfügen  
und löschen) vorschoben werden.

## RTF\_RTf: ... [-1]

(ab 07.2010)

Als letzter Parameter kann „-Zahl“ eingegeben werden. Die Zahl steht für Anzahl  
Zeichen die am Ende der RTF-Datei abgeschnitten werden sollen.

Dadurch wird es möglich beim Einfügen bzw. zusammenstellen von Dateien die letzten Leerzeichen oder Leerzeilen zu entfernen.

## **WORDRAND: Rand**

(ab 06.2010)

Rand ist die Anzahl Pixel von links. Der Rand wird zurückgesetzt mit 0  
Befehl funktioniert nur mit Text und Bildern. Die RTF-Texte bringen eigene Ränder mit.

## **WORDDATEI: „Dateiname“ [Rand].**

(ab 06.2010)

Rand ist die Anzahl Pixel von links und funktioniert auch mit RTF-Texten

## **WORDTEXT: „Zeichenkette“ (...) [Rand].**

(ab 06.2010)

Rand ist die Anzahl Pixel von links und funktioniert auch mit RTF-Texten

## **EDPCONNECT: (...„S“).**

(CAP-Suite ab 01.2010)

EDP-Verbindung bleibt offen.

Das EDPNEXT holt sich die nächste Zeile. Bei EOF (End Of File) schließt die  
EDPCONNECT: (...) „S“ Verbindung.

## **vbezbspr = "{TEXT:}"**

## **EDP: " 2:1" "Suchbegriff" (vbezbspr).**

(CAP-Suite ab 01.2010)

Dem Feldnamen kann ein Textbereich mit maximal 250 Zeichen übergeben werden.

## **vbezbspr = "{TEXT:}"**

## **EDP: " 2:1" "Suchbegriff" (&vbezbspr).**

(CAP-Suite ab 01.2010)

Einem Feldnamen (in ABAS als Freitext definiert und in der Parameterliste mit einem  
Präfix „&“ versehen) kann ein Text mit maximal 64.000 Zeichen übergeben werden.

## **SEL: Tabellenname.**

(CAP-Suite ab 08.2010)

Eintrag in der Gültigkeit des Normblattes liefert automatisch die erste Spalte der Tabelle als Auswahl für Combobox an.  
Beim Kannfeld ist erster Eintrag leer.

## SELEKT: und SELSML:

(ab 08.2010)

Suchbegriff kann zusätzlich zum Fragezeichen mit einem Präfix versehen werden. Dann werden nicht alle, sondern nur die mit dieser Zeichenkette beginnende Treffer angezeigt.

```
TABName = "XX? ".  
SELEKT: "Tabellenname".  
  
*Liefert alle Treffer aus der Spalte "TABname" die mit "XX" anfangen:  
$Sel_1 =? "XX1".  
$Sel_2 =? "XX5".  
*...
```